

KANTONALES SCHÜTZENFEST IN ST. GALLEN 2015

Liegend-Meisterschaft 21.Juni / Niederhelfenschwil



Die Liegend-Meisterschaft wurde wie jedes Jahr einen Woche vor dem eigentlichen Besuch des Schützenfestes ausgetragen. Es ging sehr früh los. Um 5.30 Uhrtrafen sich alle beim Schützenhaus.

Alle? Nein. Einer fehlte, wer kann das nur gewesen sein?

Nachdem der Siebenschläfer aufgeladen war, ging es pünktlich eine Viertelstunde zu spät los. Die Fahrt war ganz ok. Nach einer kurzen Pause und Stärkung auf der Raststätte Kempthal ging es flott weiter. 30min später waren wir auf dem Festplatz in Wil zur Waffenkontrolle.



Von da an nahm das Unheil seinen Lauf. Der gefürchtete Schraubenzieher des Waffenmechs kam zum Einsatz und verunmöglichte für einen der Schützen seinen grossen Traum vom Sieg.

Nach der Kontrolle informierte sich Urs noch kurz bei einer Parkplatzhilfe wohin wir als nächstes fahren müssen. Resultat Wattwil??? Wo das wohl sein soll. Naja, rein ins Auto und ab auf die Autobahn. Bei der nächsten Ausfahrt erst mal raus und wir haben uns gewundert wieso Wattwil nirgends zu finden ist.

Nach ein paar Kurven und einer freundlichen Auskunft eines ortsansässigen Bürgers kamen wir zum Schluss, wir sind zwar richtig gefahren aber wollten an ein falsches Ziel.

Neues Ziel: Niederhelfenschwil. Sechs Minuten später sind wir dann doch noch am Ziel angekommen und konnten mit dem Meisterschaftsschiessen beginnen. Nach dem Ausladen, Munition fassen und kurz verschrauben ging es flott zur Sache.

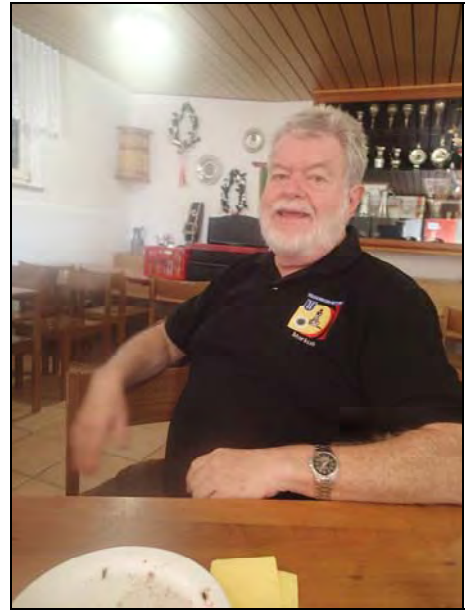
Wir schossen durch Tunnels was nicht jedem Schützen liegt aber es ging allen relativ gut.



Allen?? Nein das vom Waffenmech verstellte Standardgewehr wollte nicht richtig treffen. Der Schiesstag verflog sehr schnell und schon bald war es Mittag und Zeit zum Essen. Der Nachmittag verlief auch gut. Manche Schützen erreichten die grosse und manche nur die kleine Meisterschaftsmedaille. Im Grossen und Ganzen ein gelungener erster Schiesstag.

Schützenfest 27+28.Juni / Wil

Traditionsweise starteten wir mit einem gemeinsamen Frühstück im Schützenhaus Hettiswil.



Gut gestärkt traten wir dann die Reise nach Wil an. Einen Zwischenstopp machten wir wieder in der Raststätte Kempththal. Danach ging es weiter zum Festzentrum. Die kommenden zwei Halbtage waren wir im grossen Festzentrum und nicht mehr in einem kleinen und gemütlichen Schützenstand untergebracht. Das tat unserer Schiesslaune aber nicht ab und wir konnten noch sehr gute Stiche erzielen. Ein paar mussten ihr komplettes Programm an diesem halben Tag durchbringen da sie leider nach Hause mussten.



Für die anderen ging die Reise weiter in die „Herberge See“ in Rohrschach wo wir ein sehr gemütlicher Abend mit Essen, Trinken, Baden im See, Jassen und vielen tollen Gesprächen verbrachten. Jemand ging sogar den Grund des Bodensees erforschen. Mehr als Algen fand er aber nicht.



Nach einer ruhigen Nacht und einem Morgenschwimm im Pool erfreuten wir uns am reichhaltigen Frühstück und der tollen Kaffeemaschine, welche Hanspi am liebsten gleich mitgenommen hätte. Am Morgen konnten alle noch ihre offenen Stiche schießen und auch Michel überzeugte mit einer hervorragenden Leistung. Nach dem Abrechnen konnten alle mit ihrer Leistung zufrieden sein und blickten auf ein erfolgreiches Schützenfest zurück.

Auf der Rückreise genehmigten sich einige ein Schläfchen und alle hofften, dass diesmal nichts vergessen wurde. Zurück in Hettiswil war es wie ein Wunder, es war alles mitgekommen.

Das Schützenfest in St. Gallen war ein voller Erfolg und die Hettiswiler werden im nächsten Jahr wieder ein Schützenfest besuchen.

Verfasser: Michael Hafner

